



Institut für Qualität
im Gesundheitswesen Nordrhein
Einrichtung einer Körperschaft öffentlichen Rechts



Live Online-Seminar

97. Fortbildungsveranstaltung „Aus Fehlern lernen“
in Zusammenarbeit mit der Gutachterkommission für
ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer
Nordrhein

Kataraktchirurgie

Mittwoch, 04. November 2026
15:30 – 17:45 Uhr

Anerkannt mit 3 CME- und RbP-Punkten

Begrüßung

Dr. med. Sabine Mewes

Leitung IQN

Einführung und Moderation

Prof. Dr. med. Marcus Knorr

Senior Consultant, Klinik für Augenheilkunde
Helios Klinikum Krefeld
Stellvertretendes Kommissionsmitglied der
Gutachterkommission für Ärztliche Behandlungsfehler
bei der Ärztekammer Nordrhein

Grundlagen und mögliche Fehlerquellen im Rahmen der Katarakt-Chirurgie

Prof. Dr. med. Marcus Knorr

Präoperative Diagnostik und Aufklärung zu Komplikationen

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Thomas Laube

Zertifizierter Ophthalmochirurg (BDOC)
Niedergelassen in Düsseldorf

Anästhesieformen und Linsen mit Zusatznutzen in der modernen Kataraktchirurgie

Dr. med. Karsten Klabe

Leitender Operateur und Leiter des Glaukom-Zentrums
in Düsseldorf
Mitglied der Gutachterkommission für Ärztliche
Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein

Postoperatives Management in der Praxis

Prof. Dr. med. Bernd Bertram

Facharzt für Augenheilkunde
Niedergelassen in Aachen

In dieser Fortbildungsveranstaltung aus der Reihe ‚Aus Fehlern lernen‘ widmen wir uns in Zusammenarbeit mit der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein dem Thema Kataraktchirurgie.

Die Kataraktchirurgie gehört zu den am häufigsten durchgeführten und sichersten chirurgischen Eingriffen. Dennoch bedingen hohe Fallzahlen und steigende Patientenerwartungen auch ein Risiko für Komplikationen und anschließende rechtliche Auseinandersetzungen.

In dieser Veranstaltung möchten wir Sie, auch anhand von Fallbeispielen, über die Grundlagen der Diagnostik und Therapie sowie mögliche Fallstricke informieren.

Anmeldung über den Link auf www.iqn.de

Anrechnung der Fortbildungspunkte nur bei **vollständiger** Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fortbildung findet ohne Beteiligung oder Unterstützung der pharmazeutischen Industrie statt.

Weitere Informationen unter Tel.: 0211 4302 2751